

Hygienekonzept des JC Ahrensburg

gültig ab 12.01.2022



Judo, Jiu-Jitsu und Ving Tsun sind Kampfsportarten, bei denen sich die gemeinsam Trainierenden in Abständen unterhalb von 1,5 m befinden, um ein ordnungsgemäßes Training gewährleisten zu können.

Aufgrund der CORONA-Pandemie und zum Schutz der Trainierenden wird die Halle regelmäßig (mindestens zur Hälfte der Trainingseinheit für 5 min und nach jeder Trainingseinheit für 5 min) mittels Drucklüfter be-/entlüftet.

Die Mattenflächen werden regelmäßig desinfiziert und gewischt.

Für Erwachsene gilt die 2G+ Regelung (geimpft oder genesen UND aktuell getestet oder „geboostert“).

Für Schulpflichtige gilt die Regelung der mehrfachen wöchentlichen Schultestung.

Für Kinder unter 6 Jahren ist keine Regelung/Testung vorgesehen.

1. Erkrankte Judoka bleiben zuhause, Reiserückkehrer aus Risikogebieten verzichten 2 Wochen aufs Training
2. Judoka kommen nach Möglichkeit bereits im sauberen Judogi (Trainingsanzug darüber) zur Halle, dieses maximal 10 Minuten vor Trainingsbeginn, die Nutzung der Umkleieräume ist möglich
3. Auch unsere Trainer unterliegen der 2G+ Regelung
4. Auf besondere Hände- und Fußhygiene wird hingewiesen
5. Leicht geänderte Endzeiten, um die Matte ggf. zwischen den Gruppen reinigen, die Halle entlüften zu können und nur wenig Begegnungen zwischen den Gruppen zu verursachen
6. Die Anwesenheit wird weiterhin für sportliche Zwecke notiert.
7. Eltern betreten die Sporthalle nach Möglichkeit nicht, wenn doch, dann unter Einhaltung der 2G-Regeln (geimpft ODER genesen) und mit einer medizinischen Maske.
8. Judoka, die sich nicht an diese Regeln halten, dürfen in diesen schwierigen Zeiten leider nicht trainieren

Der Vorstand